

Frau Weiskens

Verkündungsblatt

Amtliches Mitteilungsblatt der
JADE HOCHSCHULE
Wilhelmshaven/Oldenburg/Elsfleth

Wilhelmshaven, 21. Okt. 2013

43/2013

Inhalt:

1. **2. Änderung des Besonderen Teils (B) der Prüfungsordnung für den Bachelorstudiengang Bauingenieurwesen der Jade Hochschule Wilhelmshaven/Oldenburg/Elsfleth, Fachbereich Bauwesen und Geoinformation**

Beschlossen vom Präsidium der Jade Hochschule Wilhelmshaven/Oldenburg/Elsfleth
am 21. Aug. 2013

**2. Änderung
des Besonderen Teils (B)
der Prüfungsordnung für den
Bachelorstudiengang
Bauingenieurwesen
der Jade Hochschule
Wilhelmshaven/Oldenburg/Elsfleth
Fachbereich Bauwesen und
Geoinformation**

**Beschlossen vom Präsidium der Jade Hochschule
Wilhelmshaven/Oldenburg/Elsfleth
in seiner Sitzung am 21. Aug. 2013**

2. Änderung
des Besonderen Teils (B) der Prüfungsordnung für den Bachelorstudiengang
Bauingenieurwesen
der Jade Hochschule Wilhelmshaven/Oldenburg/Elsfleth

Der Besondere Teil (B) der Prüfungsordnung für den Bachelorstudiengang Bauingenieurwesen der Jade Hochschule Wilhelmshaven/Oldenburg/Elsfleth, Fachbereich Bauwesen und Geoinformation, genehmigt vom Präsidium am 03.08.2011 (Verkündungsblatt Nr. 16/2011 der Jade Hochschule Wilhelmshaven/Oldenburg/Elsfleth) wird aufgrund eines Beschlusses des Fachbereichsrates Bauwesen und Geoinformation vom 22.04.2013 wie folgt geändert:

Artikel I

1. In § 3 Absatz 6 werden nach den Worten „zwölf Wochen“ die Worte „(im Umfang von 18 Leistungspunkten (CP))“, sowie nach dem Wort „Bachelor-Arbeit“ die Worte „(im Umfang von 12 Leistungspunkten (CP))“ eingefügt.
2. In § 11 Absatz 6 Satz 1 werden die Worte „die betreute Praxisphase“ ersetzt durch die Worte „eine 18 wöchige betreute Praxisphase in Deutschland“.
3. In § 12 Absatz 7 wird das Wort „Kreditpunkte“ durch „Leistungspunkte (CP)“ und das Wort „Kreditpunkten“ durch „Leistungspunkten“ ersetzt.
4. Nach § 12 wird eingefügt „§ 13 (1) Diese Prüfungsordnung gilt erstmals für Studierende, die ab dem Wintersemester 2011/12 an der Jade Hochschule Wilhelmshaven/Oldenburg/Elsfleth für den Bachelor-Studiengang Bauingenieurwesen immatrikuliert wurden.“.
5. § 13 wird zu § 14. Der Satz „Sie gilt erstmals für Studierende im Wintersemester 2011/12.“ wird gestrichen.

Artikel II

Änderungen der Anlagen zum Modulkatalog

6. Anlage 1.2.1 „Module der Gruppe 1“ wird wie folgt geändert
Studienrichtung „Erhaltung, Sanierung und Ertüchtigung von Bauwerken (ESE)“
 - 6.1. Der Modultitel „Sanierung und Verstärkung von Betonbauteilen“ wird geändert in „Schutz und Ertüchtigung von Betonbauteilen“.
 - 6.2. Das Modul „Bauschäden und Baubiologie“ wird ersetzt durch das Modul „Sanierung von Rohrleitungen“.
 - 6.3. Der Modultitel „Brandschutz“ wird ergänzt um die Worte „im Bauwerksbestand“
Studienrichtung „Konstruktiver Ingenieurbau (KI)“
 - 6.4. Der Modultitel „Stahlbetonbauteile I“ wird geändert in „Stahlbetonbauteile“.
 - 6.5. Der Modultitel „Stahlbetonbauteile II“ wird geändert in „Ausgewählte Kapitel des Stahlbetonbaus“.
Studienrichtung „Verkehrswesen (V)“
 - 6.6. Der Modultitel „Verkehrstechnik I“ wird geändert in „Leistungsfähigkeit von Straßenverkehrsanlagen“.
 - 6.7. Der Modultitel „Verkehrstechnik II“ wird geändert in „Ausgewählte Kapitel der Verkehrsplanung“.
 - 6.8. Der Modultitel „Eisenbahnbau I“ wird geändert in „Fahrodynamik und Trassierung von Bahnanlagen“.
 - 6.9. Der Modultitel „Eisenbahnbau II“ wird geändert in „Planfeststellung und Betrieb von Bahnanlagen“.
Studienrichtung „Wasserbau/Umwelttechnik (W+U)“
 - 6.10. Der Modultitel „Abfallwirtschaft“ wird ergänzt um die Worte „und Abfallbehandlung“.
 - 6.11. Das Modul „Abfallbehandlung“ wird ersetzt durch das Modul „Geotechnik“.
7. Anlage 1.2.2 „Module der Gruppe 2“ wird wie folgt geändert

- 7.1. Das Modul „Brücken aus Holz“ entfällt und wird durch das Modul „Betontechnologie“ ersetzt.
- 7.2. Der Modultitel „Grafische Datenverarbeitung CAD 2“ wird geändert in „5D Modellierung von Bauwerken“.
- 7.3. Das Modul „IT Anwendungen Arbeitsvorbereitung“ entfällt und wird durch das Modul „Bauingenieurprojekt“ ersetzt.
- 7.4. Das Modul „Schalungen und Gerüste“ entfällt und wird durch das Modul „Personalführung“ ersetzt.
- 7.5. Als neue Module werden eingefügt „Softwaremethoden in der Geotechnik“, „Projektentwicklung“ sowie „Baukalkulation und –abrechnung mit EDV“.

Artikel III Änderung der Anlagen zur Modulbeschreibung

8. In Anlage 2.1.4 wird unter „A.4.2 Verkehrsplanung“ „Verkehrsplanung:“ geändert in „Straßenverkehrsanlagen:“ und „Eisenbahnbau:“ geändert in „Bahnanlagen:“
9. In Anlage 2.1.7 wird unter „A7.3 Fremdsprache (ECEM)“ bei A.7.3a die Worte „und Fremdsprache II“ gestrichen und bei A.7.3b der Wert „2 mal 2 SWS“ geändert in „1mal 2 SWS“.
10. Anlage 2.2 „B: Gruppe 1 Module und Lehrveranstaltungen der Fachsemester 5+6“ wird wie folgt geändert
 - 10.1. In der Anlage 2.2.1 „B.(KI): Studienrichtung Konstruktiver Ingenieurbau“ werden
 - 10.1.1. Unter „B.(KI).3 Geotechnik“ nach den Worten „horizontal belastete Pfähle,“ die Worte „Ertüchtigung von Gründungen mit Mikropfählen,“, nach dem Wort „Erdruckumlagerung“ die Worte „Berechnung von Gebäudesicherungen/Unterfangungen,“, sowie nach dem Wort „Baugrubenwänden,“ die Worte „Ausführung und Bemessung von Baugruben im Wasser,“ angefügt. Die Worte „Dämmen,“ sowie „und Deichen, Bauen auf weichem Untergrund – undrainierte Zustände und Konsolidierungstheorie, Anwendungen von Geokunststoffen im Erd- und Grundbau“ werden gestrichen.
 - 10.1.2. Unter „B.(KI).7 Stahlbetonbauteile I“ die römische „I“ und die Worte „Deckengleicher Unterzug“ gestrichen. Das Wort „Verformungsbegrenzung“ wird geändert in „Verformungsberechnung“.
 - 10.1.3. Die Modulüberschrift „B.(KI).8 Stahlbetonbauteile II“ wird geändert in „B.(KI).8 Ausgewählte Kapitel des Stahlbetonbaus“. Die Worte „konzentrierte Lasteinleitung“ werden gestrichen
 - 10.2. In der Anlage 2.2.2 „B.(V): Studienrichtung Verkehrswesen werden
 - 10.2.1. Unter „B.(V).3 Geotechnik“ nach den Worten „horizontal belastete Pfähle,“ die Worte „Ertüchtigung von Gründungen mit Mikropfählen,“, nach dem Wort „Erdruckumlagerung“, die Worte „Berechnung von Gebäudesicherungen/Unterfangungen,“, sowie nach dem Wort „Baugrubenwänden,“ die Worte „Ausführung und Bemessung von Baugruben im Wasser,“ angefügt. Die Worte „Dämmen,“ sowie „und Deichen, Bauen auf weichem Untergrund – undrainierte Zustände und Konsolidierungstheorie, Anwendungen von Geokunststoffen im Erd- und Grundbau“ werden gestrichen.
 - 10.2.2. Die Modulüberschrift „B.(V).6 Verkehrstechnik II“ geändert in „B.(V).6 Leistungsfähigkeit von Straßenverkehrsanlagen“. Die Worte „Auswertungen von Verkehrszählungen und Aufstellung von Verkehrsprognosen/Planung eines LSA/Grundlagen der Statistik im Verkehrswesen/Auswertung von Straßenverkehrsunfällen“ werden gestrichen und ersetzt durch „Fahrgeometrie, Fahrdynamik / Grundlagen des Verkehrsflusses, Verkehrserhebungen und –statistik / Verkehrsablauf an signalisierten und nicht signalisierten Knotenpunkten: Berechnungsverfahren nach dem HBS und Verkehrsflusssimulationen mit VISSIM / Konzept der Zeit- und Weglücken, KNOSIMO, Grundlagen der Signalisierung, Koordinierung von Signalanlagen („grüne Welle“) / Verkehrsabhängige Steuerung von Signalanlagen mit ÖPNV- Einsprung und BÜ – Abhängigkeit / Praktische Übungen zur Verkehrserhebung und zur Verkehrsbeobachtung“.
 - 10.2.3. Die Modulüberschrift „B.(V).7 Verkehrstechnik II“ geändert in „B.(V).7 Ausgewählte Kapitel der Verkehrsplanung“. Die Worte „Planung einer „Grünen Welle“/Grundlagen der

- verkehrsabhängigen LSA-Steuerung/Visualisierung von Verkehrsabläufen/Bestimmung der Leistungsfähigkeiten nach dem Handbuch für die Bemessung von Straßenverkehrsanlagen“ werden gestrichen und ersetzt durch „Berechnung der Verkehrserzeugung durch verschiedene Gebietstypen, Verkehrsprognosen / Fußgängerverkehrsanlagen, Radverkehrsanlagen / „Shared Space“, „Simply City“, ruhender Verkehr / Straßenraumgestaltung, wegweisende Beschilderung, Fahrzeugrückhaltesysteme / Verkehrssicherheit (Unfallursachen, Unfallkosten, volkswirtschaftliche Bewertung) / Förderung und Kostenträgung von Straßenverkehrsanlagen (EKrG, FStrG, NStrG, EntFlechtG, landwirtsch. Wegebau, Dorfsanierung)“
- 10.2.4. Die Modulüberschrift „B.(V).9 Eisenbahnbau I“ geändert in „B.(V).9 Fahrdynamik und Trassierung von Bahnanlagen.“
- 10.2.5. Die Modulüberschrift „B.(V).10 Eisenbahnbau II“ geändert in „B.(V).10 Planfeststellung und Betrieb von Bahnanlagen“.
- 10.3. In der Anlage 2.2.3 „Studienrichtung Wasserbau/Umwelttechnik“ werden
- 10.3.1. Unter „B.(W+U).8 Abfallwirtschaft“ die Worte „und Abfallbehandlung“, sowie nach dem Wort „Deponiebau“ die Worte „Werkstoffliche Charakterisierung von Abfällen, Beschreibung der Grundkomponenten angewandeter Aufbereitungsverfahren, Entwicklung von Verfahrensbaumdiagrammen, Prozessvariationen für Abfallbehandlungsverfahren wie Verbrennung, Sortierung, Recycling unterschiedlichster Vorstoffe.“ ergänzt.
- 10.3.2. Die Modulüberschrift „B.(W+U).9 Abfallbehandlung“ geändert in „B.(W+U).9 Geotechnik“. Die Worte „Werkstoffliche Charakterisierung von Abfällen, Beschreibung der Grundkomponenten angewandeter Aufbereitungsverfahren, Entwicklung von Verfahrensbaumdiagrammen, Prozessvariationen für Abfallbehandlungsverfahren wie Verbrennung, Sortierung, Recycling unterschiedlichster Vorstoffe“ gestrichen und ersetzt durch „Berechnung von Pfahlgründungen / Tragverhalten von Pfahlgruppen und horizontal belasteten Pfählen / Ertüchtigung von Gründungen mit Mikropfählen / Ermittlung des Erddrucks und der Erddruckumlagerung / Berechnung von Gebäudesicherungen/Unterfangungen / Berechnung von Baugrubenwänden / Ausführung und Bemessung von Baugruben im Wasser / erdstatische Nachweise für Stützwände / Standsicherheit von Böschungen und Geländesprüngen“.
- 10.4. In der Anlage 2.2.4 B.(BM): „Studienrichtung Baumanagement“ werden
- 10.4.1. Unter „B.(BM)2a Bauverfahrenstechnik Hochbau“ nach dem Wort „Hochbau“, die Worte „(alternativ zu B.(BM)2b)“ ergänzt.
- 10.4.2. Unter „B.(BM).2b Bauverfahrenstechnik Tiefbau“ nach dem Wort „Tiefbau“, die Worte „(alternativ zu B.(BM)2a)“ ergänzt.
- 10.5. In der Anlage 2.2.5 „B.(ESE): Studienrichtung Erhaltung, Sanierung und Ertüchtigung von Bauwerken“ werden
- 10.5.1. Die Modulüberschrift „B.(ESE).4 Sanierung und Verstärkung von Betonbauteilen“ geändert in „B.(ESE).4 Schutz und Ertüchtigung von Betonbauteilen“ und die Worte „Der Werkstoff Beton wird im Detail behandelt: Aspekte bei der Betonherstellung werden in Theorie und in Praxis den Studierenden erläutert (z.B. Betonkomponenten, Zusatzmittel und -stoffe, der Erhärtungsvorgang, Entwicklung von Festigkeiten, objektorientierte Betonrezepturen, selbst-verdichtender Beton, etc.). Dabei nehmen Materialien, die für die Sanierung von Betonbauteilen eingesetzt werden, eine wesentliche Stellung ein. Die zu berücksichtigenden Baustellenbedingungen und der Einsatz von Prüfverfahren und Verarbeitungsrichtlinien werden vorgestellt. Sie sind Grundlage für eine qualitativ hochwertige Ausführung von Sanierungsmaßnahmen. Maßnahmen zur Sicherung der Dauerhaftigkeit von bestehenden Betonbauteilen werden ebenso wie Möglichkeiten für deren Verstärkung vorgestellt“ gestrichen und ersetzt durch die Worte „Technische Baubestimmungen / Materialeigenschaften / Untergrund / Grundlagen der Schutz- und Instandsetzungsbaustoffe / Schadensformen / Bewehrungskorrosion / Schutzmaßnahmen / Instandsetzungsmaßnahmen / Oberflächenschutz / Füllen von Rissen / Vergießen / Fugen / Spritzbetonverstärkung / geklebte Bauteilverstärkungen / Qualitätssicherung“.
- 10.5.2. Unter „B.(ESE).7 Geotechnik nach den Worten „horizontal belastete Pfähle,“ die Worte „Ertüchtigung von Gründungen mit Mikropfählen,“ nach dem Wort „Erddruckumlagerung“, die Worte „Berechnung von Gebäudesicherungen/Unterfangungen,“ sowie nach dem Wort „Baugrubenwänden,“ die Worte „Ausführung und Bemessung von Baugruben im Wasser,“ angefügt. Die Worte „Dämmen“, sowie „und Deichen, Bauen auf weichem Untergrund – undrainierte Zustände und Konsolidierungstheorie, Anwendungen von Geokunststoffen im Erd- und Grundbau“ werden gestrichen.
- 10.5.3. Die Modulüberschrift „B.(ESE).7 Bauschäden und Baubiologie“ geändert in „B.(ESE).7 Sanierung von Rohrleitungen“ und die Worte „Bedeutung der Beurteilung von Bauschäden für die Praxis, Gerichts-, Privat- und Schiedsgutachter, Gutachtertätigkeit, Anforderungen an eine Gutachten,

- Regeln für die Gutachtenerstellung / Schadensfeststellung und Ursachenforschung, Schadenaufnahme und einfache Untersuchungen, Durchführung eines Ortstermin, Regeln / Neubauprobleme und Altbauprobleme, allgemein anerkannte Regeln der Technik für Neu- und Altbau / Schadenbeispiele ausgewählter Bereiche, z.B.:Schäden an Dächern, Terrasse, Balkonen und Loggien, Schäden im Bereich der Bauwerksabdichtung, Schäden an Außenwänden, Mängel an Fenstern und Verglasungen und deren Einbau, Mängel an Treppen, mangelhafte Verkehrssicherheit, / nachträglicher Wärmeschutz im Gebäudebestand, Grenzen der Energieeinsparung, Schäden aufgrund wärmeschutztechnischer Maßnahmen / Nachbesserung von Bauschäden, Festlegung der Mängelbeseitigungsmaßnahmen und –kosten, Festsetzung einer Minderung“ gestrichen und ersetzt durch die Worte „Nutzung und Pflege von Kanaldatenbanken / Möglichkeiten zur Untersuchung von Kanalnetzen / Bewertung von Schadensbildern und Auswahl geeigneter Sanierungsmethoden / Planung der Sanierungen durch Liner, Robotereinsatz und offene Baugruben / Bodenmechanik und Grundwasserhaltung bei punktuellen Tiefbaumaßnahmen / Sicherung der Baustellen einschl. Arbeitssicherheit / Wiederherstellen von Straßenoberflächen im Bestand nach punktuellen bzw. haltungsweisen Baumaßnahmen / Wiederherstellen von Bordanlagen / Anpassung und Austausch von Schachtabdeckungen / Schutz von Bäumen und sonstigen Anlagen und Bauwerken im Straßenraum bzw. auf Grundstücken / Kostenvergleichsrechnung und Werterhaltung“.
- 10.5.4. Die Modulüberschrift „B.(ESE).9 Brandschutz“ ergänzt um die Worte „im Bauwerksbestand“.
- 10.6. Die Überschrift der Anlage 2.2.6 „B.(TKI): Studienrichtung Technische und kulturelle“ wird um das Wort „Integration“ ergänzt.
11. Die „Anlage 2.2“ „C: Gruppe 2 Module und Lehrveranstaltungen der Fachsemester 5+6“ wird zu „Anlage 2.3 „C: Gruppe 2 Module und Lehrveranstaltungen der Fachsemester 5+6“
12. Anlage 2.3 „C: Gruppe 2 Module und Lehrveranstaltungen der Fachsemester 5+6“ wird wie folgt geändert:
- 12.1. Unter „C.2 Building Information Modeling (BIM)“ wird das Wort „Plänen“ gestrichen und nach den Worten „Generieren von“ die Worte „Schal- und Bewehrungsplänen im Stahlbetonbau“ eingefügt.
- 12.2. Die Modulüberschrift „C.3 Brücken aus Holz“ wird geändert in „C.3 Betontechnologie“.
- Die Worte „Grundlagen des Holzbrückenbaus, Nachhaltigkeit und Dauerhaftigkeit von Konstruktionen im Brückenbau, konstruktiver Holzschutz, eingesetzte Holzarten, Bohlenbeläge und Aufbauten, statische Systeme für den Überbau, Lastannahmen und Brückenklassen, Stabilisierung und Aussteifungskonstruktionen, Brückenarten und Sonderkonstruktionen (Steg-, Deck- und Bogenbrücken, Hänge- und Sprengwerke, unterspannte Träger und Pylon- Brücken), nachgiebig zusammengesetzte Querschnitte im Holzbrückenbau, Brückendetails und Anschlussdetails, kosteneffektives Konstruktionen und Problemstellungen der Arbeitsvorbereitung, Gründungen von Brückenkonstruktionen, Elementtypen, Diskretisierung, Elementsteifigkeitsmatrix, Gesamtsteifigkeitsmatrix, Belastungen und Randbedingungen, Berechnung von Verformungen, Schnittkräfte und Spannungen, Anwendung von FE-Programmen“ werden ersetzt durch die Worte „Betonkomponenten: Zement, Gesteinskörnungen, Zusatzmittel, -stoffe, Zugabewasser / Herstellung, Einbau, Erhärtung, Qualitätskontrolle / Mischungsberechnungen / Massenbeton, selbstverdichtender Beton, Faserbeton“.
- 12.3. Die Modulüberschrift „C.4 Grafische Datenverarbeitung – CAD2“ wird geändert in „C.4 5D Modellierung von Bauwerken“.
- Die Worte „Wiederholen, Aufgreifen und Auffrischen der bisher erlernter Fähigkeiten insbesondere der 3D-Konstruktionstechnik“, sowie die Worte „Scantechnik, Bildverarbeitung / 3D Bewehren von Bauteilen / Bewehren von Decken, Stützen, Trägern, Treppen mit Matten und Rundstahl / Erstellen von Schneideskizzen, Mattenlisten, Stahllisten... / FEM-Berechnung und Konstruktion / Plotten, Bauantragspläne“ werden gestrichen. Vor dem Wort „3D-Bearbeitung“ werden die Worte „Ausgewählte Kapitel der räumlich 3dimensionalen Modellierung von Bauwerken“, sowie nach dem Wort „Wohnflächenberechnung“ die Worte „mit Kostenansätzen als 4. Dimension / Baustelleneinrichtung, Bauablaufsimulation mit Darstellung Meilensteine und Investitionsmittelabfluss als 5. Dimension / Kopplung zu weiteren, an der Realisierung beteiligten Planern und Bauausführenden“ eingefügt.
- 12.4. Die Modulüberschrift „C.6 IT-Anwendungen Arbeitsvorbereitung“ wird geändert in „C.6 Bauingenieurprojekt“.
- Die Worte „Rechnergestützte Termin- und Kostenplanung, Projektsteuerung und Controlling mithilfe von Balkenplänen (z.B. Asta Powerproject), Weg-Zeit-/Linien-Diagrammen (z.B. Asta Tilos)

- und Netzplänen (z.B. Acos Project Manager); Schalungs-Konstruktions- und Einsatzplanung (z.B. Peri Cad bzw. Peri Elpos, Doka Tipos); u.a. „werden gestrichen und ersetzt durch die Worte „Strukturierung eines Themas / Aufbau eines Zeitmanagement / Hinweise zur wissenschaftlichen Themenbearbeitung / Erarbeitung eines über die Inhalte des Modulkataloges hinausgehenden Problem- und Aufgabenstellung / Einzel- und Teamarbeit
- 12.5. Die Modulüberschrift „C.11 Schalungen und Gerüste“ wird geändert in „C.11 Personalführung“. Die Worte „über Betondruck, Schalhaut, Unterkonstruktion, Schalungsanker, Abstützungen und Unterrüstungen, Arbeitsbühnen und Schutzgerüste; Schalsysteme für Stützen, Wände, Decken und Träger, Unterrüstungen für Fertigteile, Traggerüste; Bemessung und Konstruktion von Schalungs- und Gerüstkonstruktionen; Einsatzplanung „ werden gestrichen und nach dem Wort „Grundlagen“ um die Worte „effektiver Personalführung; Erwerb von Kompetenzen in den Bereichen Mitarbeitermotivation, Problem-/Konfliktlösung, Teamleitung, strategische Planung und Arbeitsorganisation“ ergänzt.
- 12.6. In der Modulbeschreibung „C.14 Tragwerksplanung von Spannbetonbrücken“ werden nach dem Wort „Temperatur“ die Worte „Bemessungsschnittgrößen in den Grenzzuständen von Tragfähigkeit und Gebrauchstauglichkeit / Nachweisführungen nach DIN-Fachbericht 102 / Diskretisierung“, sowie nach dem Wort „Ergebnisse“ die Worte „Skizzen der schlaffen und vorgespannten Bewehrung, Einbauteile / vorlesungsbegleitende Fachreferate“ eingefügt. Die Worte „Überbaulagerung. Konzentration auf die Betrachtung des Brückenüberbaus mit Anwendung des DIN-Fachberichtes 102 für Spannbetonkonstruktionen. Abbildungen“, sowie die Worte „. Bewehrungsskizzen, Elementtypen, Diskretisierung, Elementsteifigkeitsmatrix, Gesamtsteifigkeitsmatrix, Belastungen und Randbedingungen, Berechnung von Verformungen, Schnittkräfte und Spannungen, Anwendung von FE-Programmen“ werden gestrichen.
- 12.7. Als neues Modul wird „C.15 Softwaremethoden in der Geotechnik“ mit der Modulbeschreibung „Anwendung verschiedener Programmsysteme zur Lösung geotechnischer Fragestellungen / geotechnische Modellbildung / Festlegen bodenmechanischer Kenngrößen / Erarbeitung an Fallbeispielen: Grundbruchberechnungen, Setzungsrechnungen, Berechnung von Winkelstützwänden, Bemessung von Pfahlgründungen, Bemessung von Wasserhaltungen, Gelände- und Böschungsbruchberechnungen“ eingefügt.
- 12.8. Als neues Modul wird „C.16 Baukalkulation und –abrechnung mit EDV“ mit der Modulbeschreibung „Angebotskalkulation für ein vorgegebenes Projekt / Mengenermittlung und Fakturierung / Bedeutung von Stammdaten / EDV gestützte Generierung des Leistungsverzeichnisses / Simulation von Auftragsvergabe und Abschlagsrechnungen“ eingefügt.
- 12.9. Als neues Modul wird „C.17 Projektentwicklung“ mit der Modulbeschreibung „Definitionen, Ziele, Chancen und Risiken, Beteiligte und Organisation der Projektentwicklung, städteplanerische sowie architektonische und technische Projektentwicklung, Standort-, Marktanalyse, Rentabilität, rechtliche Programmstellung, Vertragsbeziehungen zwischen den Beteiligten“ eingefügt.
13. Anlage „2.3 D: Module des 7. Semesters:“ wird zu „Anlage 2.4 D: Module des 7. Semesters:“

Artikel IV

Diese Ordnung tritt nach ihrer Genehmigung durch das Präsidium der Jade Hochschule am Tag der Veröffentlichung im Verkündungsblatt der Jade Hochschule Wilhelmshaven / Oldenburg / Elsfleth in Kraft.